



Adrian Sutil gewinnt am Nürburgring

Streckentemperatur: 16,7 °C
Luft: 12,8 °C

Der Gräfelfinger Adrian Sutil (ASM F3, Dallara-Mercedes) hat seinen zweiten Saisonsieg in der Formel 3 Euro Serie eingefahren. Er gewann auf der 3,629 Kilometer langen Sprintstrecke des Nürburgrings vor Lucas di Grassi (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes) und Kohei Hirate (Team Rosberg, Dallara-Opel). Tabellenführer Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes) kollidierte in der ersten Runde mit Paul di Resta (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes), beide fielen weit zurück. Hamilton kämpfte sich bis zum Ende des 22 Runden langen Rennens noch bis auf die 12. Position nach vorne.

Bereits in der ersten Runde übernahm Adrian Sutil die Spitze, er überholte den Führenden Lucas di Grassi in der ersten Kurve. Bis zum Ziel hielt der 22-Jährige die Führung und feierte seinen zweiten Saisonsieg nach seinem Erfolg in Spa-Francorchamps. Sutil, der Zweite der Gesamtwertung der Formel 3 Euro Serie, stand über die Hälfte des Rennens unter Druck seines 20-Jährigen Verfolgers Lucas di Grassi, doch der Deutsche machte keinen Fehler und siegte mit 0,594 Sekunden vor dem Brasilianer. Seinen ersten Podiumsplatz in der Formel 3 Euro Serie feierte Kohei Hirate mit Rang drei. Der 19 Jahre alte Japaner aus dem Formel-1-Nachwuchsprogramm von Toyota wurde das ganze Rennen lang von Hannes Neuhauser (HBR Motorsport, Dallara-Mercedes) verfolgt, der als Vierter abgewinkt wurde. Für den Österreicher wie auch für Hirate war es die beste Saisonplatzierung.

Adrian Sutil (ASM F3): „Ich bin super-glücklich über meinen Sieg, von Startplatz vier auf Rang eins zu fahren ist ein tolles Ergebnis. Trotz des ständigen Drucks von Lucas machte ich keinen Fehler und habe mir den Sieg deshalb verdient.“

Lucas di Grassi (Manor Motorsport): „Ich hatte einen sehr guten Start. Leider machte ich in der ersten Kurve einen Fehler, so dass Adrian an mir vorbeikam. Dadurch verschenkte ich heute meinen möglichen Sieg. Adrian ist ein fehlerloses Rennen gefahren, deshalb hatte ich keine Chance ihn zu überholen.“

Kohei Hirate (Team Rosberg): „Ich bin sehr glücklich über meinen allerersten Podestplatz in der Formel 3 Euro Serie. Seit den Testfahrten vom Donnerstag läuft es für uns hier sehr gut. Am Start hielt ich mich aus allem raus, dann fuhr ich mein Rennen auf Rang drei konzentriert zu Ende. So kann es weitergehen.“

Formula 3 Euro Series

Press- & Public Relations

ITR e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Tel +49(0)611/34 1177-0

Fax +49(0)611/34 1177-7

Mobil +49(0)172/1032332

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com